

# Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;  
wöchentlich einmal eine Hauptliste der  
anwesenden Fremden.

| Abonnementspreis: |         |          |          |
|-------------------|---------|----------|----------|
| Pf. das Jahr      | Mk. 8.— | mit      | Mk. 9.50 |
| " Halbjahr        | " 5.—   | Bringer- | " 6.20   |
| " Vierteljahr     | " 3.—   | lohn     | " 4.—    |
| " einen Monat     | " 1.50  |          | " 1.80   |

## Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Redaktion: Fernsprecher Nr. 3690.



Kur-Verwaltung.

Expedition: Fernsprecher Nr. 1014.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern . . . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:  
Die fünfgespaltige Petition oder deren  
Raum 15 Pf.  
Reklamazelle Mk. 2.  
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Wilhelmstrasse, neben  
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags  
vorgeschriebenen Tagen wird

der Theater-Kolonade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.  
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt  
keine Gewähr übernommen.

Nr. 335.

Samstag, 30. November 1912.

46. Jahrgang.

## Programme der heutigen Kurhauskonzerte umstehend.

Wochenprogramm der Kurveranstaltungen dritte Seite. — Beilage: Tagesfremdenliste (Sonntags: Wochen-Hauptliste).

### Aus dem Inhalt:

|                                           |         |
|-------------------------------------------|---------|
| Hoftheater (Besprechung)                  | Seite 1 |
| Kunstsalon Aktuarus (Besprechung)         | " 1     |
| Rennergebnisse von Paris-Auteuil          | " 3     |
| Die Glückspiele in den Schweizer Kursälen | " 3     |

### Kleiner Kriegsbericht.

Es bestätigt sich, dass England die Absicht hat, den diplomatischen Meinungsaustausch unter den Grossmächten über einzelne Punkte der Orientfrage statt wie bisher von Kabinett zu Kabinett, in der Form einer Botschafterkonferenz weiterführen zu lassen.

Der bulgarische Finanzminister Todorow reist nach Losengrad ab. Da die Reise voraussichtlich in Verbindung mit der Frage der Kriegsentschädigung gebracht wird, werden die Friedensaussichten zur Stunde günstiger beurteilt.

Trotz des Dementis liegt zweifellos eine Mobilisierung der schwedischen Marine vor. Eine Abteilung wird in Karlskrona, eine zweite in Göttingen zusammengezogen.

Von dem Fortgang der Verhandlungen der Mächte über die durch den Balkankrieg entstandenen Probleme ist man in Berlin andauernd befriedigt.



— Alt-Wiesbaden. Im „Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung“ führte am letzten Vereinsabend als Ergänzung zu der im Sommer veranstalteten Ausstellung von Alt-Wiesbadener Ansichten Geheimrat Dr. Emil Pfeiffer einige Kuriosen von solchen Ansichten vor, die damals nicht ausgestellt werden konnten. Ausser einigen sehr alten Ansichten wurde eine Reihe von Abbildungen gezeigt, an denen man erkennt, dass man es mit Genauigkeit der Abbildungen sehr wenig

ernst nahm. Man wollte vielfach nur ein schönes Bildchen geben; ob dasselbe naturgetreu war oder nicht, war einerlei. Besonders zeichnen sich einige in Holland hergestellte Ansichten durch ausserordentliche Ungenauigkeit und rohe Herstellung aus. Aber selbst von unseren wenigen vor hundert Jahren vorhandenen Bauten, wie dem alten Rathaus und der Mauritiuskirche, sind entweder gar keine oder nur sehr unvollkommene oder teilweise unrichtige Ansichten vorhanden. Die Herstellung von Ansichten in verschiedener Ausstattung und verschiedenem Material wurde an charakteristischen Beispielen erläutert. Der Vortrag erregte das Interesse der zahlreich erschienenen Mitglieder in hohem Maße. Es wäre ein schöner Gewinn, wenn die Alt-Wiesbadener Familien, die noch im Besitz alter Ansichten sind, sei es von Gemälden, Zeichnungen oder Abbildungen anderer Art, diese der grossen Sammlung des Landesmuseums zuführen oder, wenn sie sich nicht davon trennen können, doch den Museumsdirektor oder Geheimrat Dr. Pfeiffer auf diese Bilder aufmerksam machen wollten.

— Das neue Taunus-Hotel. Das alte gut bekannte Taunus-Hotel, das in der Geschichte der Weltkurstadt und der Entwicklung ihres Fremdenverkehrs eine so grosse Rolle spielte, ist in den letzten Wochen durch eine gründliche Renovation unter Leitung des Herrn Architekten Reinhard Strain in modernem Schmuck und zeitgemässer Ausstattung neu erstanden. Das Möblement der Zimmer, ihre intim-geschmackvolle und behagliche Einrichtung und gediegene Ausstattung werden, was die gestrige Vorbesichtigung durch die Presse zeigte, den verwöhnten Ansprüchen der heutigen Fremden nach jeder Richtung genügen. Unter Vermeidung wertlosen Luxus hat man vor allem auf das Praktische und das Stimmungsvolle in der Einrichtung gesehen, sodass der Zweck leicht erreicht werden kann, dass die Gäste sich nicht wie im Hotel, dass sie sich vielmehr wie zu Hause fühlen. Zu diesem Eindruck wird auch die hier schon an anderer Stelle gut bewährte und allgemein geschätzte Geschäftsführung durch Herrn Mayer beitragen. Die beste Garantie für die Gedeihenheit des „neuen“ Hauses

liegt aber darin, dass es wieder in den Besitz der Frau Schmitz-Volkmuht gelangt ist, also in den Besitz derjenigen Familie, die es zur Blütezeit emporgebracht und viele, viele Jahre auf der Höhe zu halten verstanden hat. Der elegante Speise- und Restaurationssaal, der in seiner getreuen Nachbildung eines Brühler Schlosssaals mit seiner zarten Farbenharmonie einen so aparten Reiz ausstrahlt, wird gleichzeitig mit dem Hotel wieder am Samstag Abend eröffnet werden.

fc. Regierungspräsident Dr. v. Meister ist von einem mehrwöchentlichen Urlaub zurückgekehrt und hat die Dienstgeschäfte wieder übernommen.

— Hohe Gäste. Regierungspräsident von Fiedler, Erlurt, Viktoria-Hotel. Oberbürgermeister Kaiser, Neukölln, Bellevue. Se. Durchl. Prinz Math. Radziwill, Warschau, Villa Esplanade. Gräfin zu Rantzau, Saarbrücken, Sonnenberger Strasse 64 a. Gräfin und Komtesse Schwerin, Luxemburg, Villa Rupprecht. Ihre Durchl. Fürstin Soltykoff, Petersburg, Wilhelma.

fc. Eine Ortsgruppe des Vereins Naturschutzpark (Sitz Stuttgart) wurde gestern Abend hier nach einem einleitenden Vortrag des Herrn Dr. Bergmann (Wiesbaden) gegründet, die Satzungen analog denen der Ortsgruppe Frankfurt a. M. angenommen und Dr. Bergmann zum Vorsitzenden der Ortsgruppe, Assessor Ramdohr zum stellvertretenden Vorsitzenden, Rechtsanwalt Freundlich zum Schriftführer, Bankier Pfeiffer als Schatzmeister, Gartendirektor Berthold, Kunsthändler Reichardt, Mechaniker August Sassmann, Dr. Brömser und Schriftsteller Schulte vom Brühl als Beisitzer gewählt. Zu Revisoren wurden Zahnarzt Meyer und Dr. Hellwig ernannt. Der Ortsgruppe gehören bis jetzt 200 Mitglieder an.

— Die Rheinbrücke Rüdesheim-Geisenheim. In der Donnerstag Abend in Rüdesheim abgehaltenen öffentlichen Bürgerversammlung wurde in einer Resolution die Ansicht über den geplanten Brücken- und Bahnbau

Fortsetzung auf der 2. Seite.



### Hoftheater.

— Donnerstag, den 28. Nov.: „Der fliegende Holländer“ von Richard Wagner.

Der Gesamteindruck der Aufführung war wieder ein ganz vortrefflicher. Fräulein Frick, die sich erst kürzlich im hochdramatischen Fach als Aida mit grossem Erfolg betätigte, sang erstmalig die Senta, und zwar mit bemerkenswertem Erfolg. Sie verstand sich darauf, aus der bis an die Grenze des Wirklichen sich steigenden Vision, folgerichtig die Mitleidstat Sentas zu entwickeln. Stimmlich — scheinbar aber etwas überangestrengt — führte sie doch die ganze Partie mit grosser — allerdings in der Höhe mit etwas forcierender — Tongebung bis zum Schlusse durch, und bewies von Neuem ihre vielseitige Verwendbarkeit. Etwas mehr innere Wärme und Anteilnahme bei ihrer übernommenen „Erlöser-Mission“ wäre freilich noch zu wünschen gewesen.

Als „Holländer“ gastierte Herr Willi Moog vom Stadttheater in Freiburg i. Br. auf Engagement. Der wohl noch junge Künstler — ein geborener Wiesbadener — gestaltete diesen „Leidensgiganten“, beseelt nur durch die Sehnsucht nach Ruhe, nach

einer Heimat und nach dem unbekannten Weibe, das ihn erlösen kann, oder die nach dem Tode — in geradezu überraschend treffender Weise. Das Organ des Gastes, das vorzüglich gebildet — obgleich in der Höhe nicht übermässig kräftig und in der Tiefe vermischt mit etwas dicken, gaumig gefärbten Klängen, die die sonst durchweg gute Wirkung, hauptsächlich im ersten Akt, etwas störten — erstrahlte durchweg in glänzender Fülle und gerieten die dramatischen wie die lyrischen Stellen gleich hervorragend. Die schönsten Wirkungen erzielte der Künstler mit seinem — besonders im zweiten Akt angewandten — betörend schönen Piano. Herr Moog wurde vom Publikum lebhaft gefeiert und man darf daher wohl den Wunsch aussprechen dem Sänger noch ein weiteres Gastspiel zu ermöglichen, um ein endgültiges Urteil herbeizuführen.

Herr Forschhammer („Erik“), Herr Bohnen („Daland“), Herr Scherer (Steuermann) und Fräulein Haas (Mary) taten — wie Orchester und Chor — ausgenommen die etwas piepsich und unsicher klingenden Damenstimmen — das Beste. Herr Professor Mannstaedt dirigierte mit Schwung und Wärme. L. G.

### Kunst.

#### Kunstsalon Aktuarus.

Professor Heinrich Hermanns' Kunst und deren Stärke liegen im kleinen Format. Da wirkt er frei und kräftig. Der unmittelbare Natureindruck fällt bei ihm auf empfänglichen Boden — Können und Wollen gehen

Hand in Hand. Diese Naturausschnitte haben Erdgeruch, und geben seiner Niederschrift eine flotte Selbstverständlichkeit, die das Gefühl des Gebundenseins an die Materie völlig vergessen macht. Es ist die innere Freiheit, mit der er hier der Natur gegenübersteht, die ihn befähigt, deren Stimmungsgehalt erschöpfend wiederzugeben.

Hier führt uns der Künstler auf den Boden seiner eigenen gesunden Kultur, und tritt uns als vollsaftiges Temperament entgegen.

Anders wird es, wenn er das grosse Format bevorzugt. Das Bild verliert die Frische, die Farbigkeit hat etwas Gewalttätiges, ja man könnte sagen Gewalttätiges. Er will dem Beschauer den Glauben an die Wahrheit seines Werkes aufzwingen, da wo er im Kampfe mit sich selbst liegt.

Dies gilt für die Landschaft! — Seine Kircheninterieurs stehen wieder auf ganz anderem Boden. — Wo er den Raum mit Gestalten zu beleben versucht, fehlt der organische Zusammenhang, sie sind nicht im Raum gesehen, sondern eben hineingesetzt.

Das Interieur selbst zeigt uns nur den fleissigen Könnler, der trotz mancher Feinheiten auf der einen Seite ins dekorative Fahrwasser gerät, und auf der andern Seite in kleinliche Durcharbeitung verfällt, so, dass man vor einer toten Fläche steht, der der lebenswarme Hauch seiner Landschaften vollständig mangelt.

Zwei verschiedene Menschen reden aus diesen Bildern zu uns: der Künstler Hermanns, der Landschaftler, der seine persönliche Sprache spricht, und der geschickte Könnler Hermanns, der in seinen fleissig gemalten Interieurs nur Äusserlichkeiten zu geben vermag.

Seine Landschaften gehen ins Innere, vor seinen Interieurs steht man mit kühler Hochachtung. u. F.

# Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

## Früh-Konzert.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Paul Freudenberg  
in der **Kochbrunnen-Trinkhalle.**

1. Ouverture zu „Pique Dame“ . Frz. v. Suppé
2. Frauen Liebe und Leben,  
Walzer . . . . . Frz. v. Blon
3. Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 . Joh. Brahms
4. Fantasie aus „La Traviata“ . G. Verdi
5. Mara, Intermezzo . . . . . Wiek
6. Marsch aus der Operette „Der  
Graf von Luxemburg“ . . . Fr. Lehár

## Kochbrunnen und Inhalatorium in der Kochbrunnenanlage.

### a) Trinkkur am Kochbrunnen:

Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.

### b) Inhalatorium (Einzelapparate „Duplex“ von Göbel, Bad Ems):

Täglich von 9—12 Uhr vorm.

Städtische Kurverwaltung.

## Deutsche Bank Wiesbaden

Wilhelmstrasse 22,  
Ecke Friedrichstr.  
— Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. — 10164

## Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6

Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens.

10159

## Nachmittags-Konzert.

### 585. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer  
Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Zur Namensfeier, Fest-Ouverture L. v. Beethoven
2. Ständchen . . . . . Frz. Schubert
3. Ballett-Esmeralda . . . . . R. Drigo
4. Larghetto aus dem Klarinetten-  
Quintett . . . . . W. A. Mozart  
Klarinette-Solo: Herr R. Seidel.
5. Ouverture zur Oper „Der  
Freischütz“ . . . . . C. M. v. Weber
6. Himmelsfunken, Walzer . . . . E. Waldteufel
7. 's kommt ein Vogel geflogen,  
humoristische Fantasie . . . S. Ochs

Die Türen werden nur während des ersten Stückes und  
in den Zwischenpausen geöffnet.

## Radium - Emanatorium am Kochbrunnen.

### Betriebszeit:

An Wochentagen 10—12 Uhr vorm. erste Sitzung,  
3—5 . . . nachm. zweite .  
An Sonntagen nur Vormittags.

### Preise:

Eine 2stündige Sitzung . . . . 3 Mk.  
10 Sitzungen im Abonnement . 25 .  
Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse er-  
hältlich.

Städtische Kurverwaltung.

## Abend-Konzert.

### 586. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer  
Kurkapellmeister.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Waldmeisters  
Brautfahrt“ . . . . . F. Gernsheim
2. Fantasie aus der Oper  
„Madame Butterfly“ . . . . G. Puccini
3. Walzerträume aus der Operette  
„Ein Walzertraum“ . . . . . O. Strauss
4. Rigaudon und Intermezzo . . . E. Wemheuer
5. Ouverture zur Oper „Der Gott  
und die Bajadere“ . . . . . D. F. Auber
6. Frühlingslied und Spinnerlied . F. Mendelssohn
7. Glückliche Jugendjahre, Potpourri A. Schreiner

Die Türen werden nur während des ersten Stückes und  
in den Zwischenpausen geöffnet.

Abends 9 Uhr im kleinen Saale:

## Réunion

### Zutritt haben:

1. Inhaber von Kurkarten, welche zum Besuche  
des Kurhauses berechtigen.
2. Einheimische und Fremde gegen Zahlung von  
M. 5.— für die Herrenkarte,  
M. 2.50 . . . Damenkarte.
3. Um einer Ueberfüllung des Saales vorzubeugen,  
sind **von allen unter 1 und 2 genannten  
Personen** schriftliche Gesuche um Zulassung  
an die Kurverwaltung bis spätestens **Freitag,  
den 29. November, 9 Uhr morgens**, zu  
richten.
4. Eine Kommission entscheidet über die Gewährung  
der beantragten Karten, ohne Gründe für etwaige  
Ablehnung zu geben; in jedem Falle erfolgt  
Benachrichtigung.
5. Die unter 2 bezeichneten Karten können gegen  
Zahlung und Legitimation ab Samstag mittag  
12 Uhr an der Tageskasse im Hauptportale ab-  
geholt werden.
6. Sämtliche Karten sind persönlich gültig und nicht  
übertragbar.
7. Anzug: Damen **Balltoilette** ohne Hut;  
Herren **Frack**.

## Kof und Gesellschaft.

Die Kaiserin ist über Frankfurt nach Strassburg  
im Elsass abgereist.

Der Kronprinz fährt nach Brüssel als Vertreter  
des Kaisers bei den Beisetzungsfestlichkeiten für die  
Gräfin von Flandern.



Otto Brahm †.

Otto Brahm, der Direktor des Lessing-  
theaters ist Donnerstag Abend an Darmkrebs ge-  
storben. — Sein Tod kommt überraschend, denn die  
Operation, der er sich unterziehen musste, schien erfolg-  
reich zu verlaufen. — Brahm, ein geborener Hamburger,  
studierte Philologie und Kunstgeschichte und wurde im  
Jahre 1889 in Berlin Mitbegründer der ersten deutschen  
freien Bühne. Er übernahm 1892 die Leitung des  
Lessing-Theaters, das unter seiner Führung bald einen  
hohen Rang unter den modernen Bühnen einnahm. Er  
verfasste die Preisschrift „H. v. Kleist“, schrieb ferner  
„Schiller“, „Karl Stauffer-Bern, sein Leben, seine Briefe,  
seine Gedichte“. Frühere Arbeiten sind: „Die Ritter-  
schauspiele des 18. Jahrhunderts“ und „G. Keller“. Sein  
Lebenswerk war die Leitung des Lessingtheaters. Ihm  
wollte er sich noch bis zum Jahre 1914 widmen; dann  
soll die Bühne bekanntlich in die Hände von Sozialisten  
übergehen. Das Verdienst Brahms ist es, das Theater des  
naturalistischen Stils geschaffen zu haben. Er hat auch  
als erster in Deutschland die hohe Kunst des Ensemblespiels  
gelehrt, wozu ihm freilich Künstler ersten Ranges zur  
Verfügung standen. Ibsens Werke wurden im  
Lessingtheater mit einer szenisch wie darstellerisch an  
Vollendung heranreichenden Kunst zur Aufführung ge-  
bracht. Und was dankt Gerhart Hauptmann nicht  
alles Otto Brahm! In letzter Zeit war eine gewisse  
Stagnation bei der Lessingbühne wahrzunehmen, deren  
Ursachen äusserlich auf einen nicht durchweg glück-  
lichen Wechsel im Personal zurückzuführen sind, in der  
Hauptsache aber wohl dem Umstand zuzuschreiben sind,  
dass Brahm die Führung in der modernen Literatur mehr  
und mehr Max Reinhardts Deutschem Theater überliess.

— **Bach-Beethoven-Brahms-Fest 1913 in Berlin.** Die  
Kronprinzessin Cecilie hat das Protektorat über das  
anlässlich des 25 jährigen Regierungs-Jubiläums des  
Kaisers von der Konzertdirektion Hermann Wolff in  
Berlin veranstaltete Bach-Beethoven-Brahms-Fest (21. bis  
28. April 1913) übernommen.

— **Gerhart Hauptmann in Stockholm.** Der diesjährige  
Empfänger des Nobelpreises für Literatur hat der  
Schwedischen Akademie in Stockholm mitgeteilt, sich zur  
persönlichen Empfangnahme des Preises am 10. Dez. in  
Stockholm einzufinden. Einem schwedischen Besucher  
sagte Hauptmann bereits vor einiger Zeit, dass er mit  
seiner Frau sehr gern zum Nobelfest nach Schweden  
fahren möchte, dass er aber eine Scheu davor habe,  
öffentlich zu reden, und sei es ihm bekannt, dass die  
Nobelpreisempfänger die Verpflichtung hätten, einen Vor-  
trag zu halten, dazu sei er nicht imstande. Nachdem  
ihm mitgeteilt worden war, dass es genüge, wenn ein  
Dichter aus seinen Werken etwas vorlese, hat sich Haupt-  
mann zu der Reise entschlossen. Er versicherte übrigens,  
dass er bis zuletzt geglaubt habe, der grosse Preis würde  
in diesem Jahre an Gustav Frenssen fallen. So gänzlich  
ohne Rede wird es übrigens für Hauptmann in Stock-  
holm doch wohl kaum ablaufen. Bei der Übergabe  
des Nobelpreises durch den König, im Beisein einer aus-  
erlesenen Gesellschaft im grossen Saale der Musikalischen  
Akademie haben die Empfänger allerdings nur anzuhören,  
was alles für Loblieder ihnen von den Präsidenten der  
betreffenden preiserteilenden Akademien vorgetragen  
werden. Aber nachher, nach Abschluss der offiziellen  
Preisverteilung, findet gewöhnlich im Grand-Hotel eine  
mehr private Festlichkeit statt, wobei es floter hergeht,  
und dann können die fremden Gäste nach wiederholten  
Huldigungen alles mitteilen, was ihnen etwa noch auf  
dem Herzen liegt. — Am zweiten Tage werden dann in

dahin geäussert, dass es durch die vitalen Interessen der  
Stadt geboten ist, den gegenwärtigen Bahnhof unter  
Beseitigung der bisherigen Gleise vor der Stadt nach  
der Ostseite Rüdesheims zu verlegen. Die Brücke soll  
an der geplanten Stelle am Hafenmund gebaut und der  
Schienenweg durch den Rüdesheimer Berg geführt  
werden.

— **Königliche Schauspiele.** Die Reihenfolge  
der Abonnementsbuchstaben für die nächste Woche  
ist folgende: Sonntag D, Montag C, Dienstag A,  
Mittwoch B, Donnerstag C, Freitag D, Samstag A,  
Sonntag C.

— **Spielplan des Residenz-Theaters vom 1. bis  
9. Dezember.** Sonntag, den 1. Dezember 1/4 Uhr  
nachm., halbe Preise. „Hinter Mauern.“ 1/2 8 Uhr  
abends, Gastspiel C. W. Büller: „Einer von unsere  
Leut.“ Montag, den 2., 7 Uhr abends, Gastspiel  
C. W. Büller: „Der Herr Senator.“ Dienstag, den  
3., 7 Uhr abends, „Die Zarin.“ Mittwoch, den 4.,  
4 Uhr nachm., kleine Preise. „Schneewittchen.“  
7 Uhr abends, „Die fünf Frankfurter.“ Donnerstag,  
den 5., 7 Uhr abends, Ansprache des Nikolaus.  
„Wie man einen Mann gewinnt.“ Freitag, den 6.,  
7 Uhr abends, Ansprache des Nikolaus. „Lottchens  
Geburtstag.“ „Der Herr mit der grünen Krawatte.“  
„Die Hasenpote.“ Samstag, den 7., 4 Uhr nachm.,  
kleine Preise. „Schneewittchen“, 7 Uhr abends,  
III. Abend des Sudermann-Zyklus: „Die Schmetter-  
lingsschlacht.“ Sonntag, den 8., 1/2 4 Uhr nachm.,  
halbe Preise. „Wie man einen Mann gewinnt“,  
1/2 8 Uhr abends, III. Abend des Sudermann-Zyklus:  
„Die Schmetterlingsschlacht.“ Montag, den 9.,  
7 Uhr abends, „Magdalena.“

— **Spielplan im Volks-Theater.** Sonntag, den 1. Dez.,  
nachm. 4 Uhr: „Ein bengalischer Tiger“, „Er ist nicht  
eifersüchtig“, „Das Fest der Handwerker“; abends  
8 1/4 Uhr: „Unsere Don Juans“. Montag, den 2.: „Der  
Pfarrer von Kirchfeld“. Dienstag, den 3.: „Unsere Don  
Juans“. Mittwoch, den 4.: „Im Dalles“. Donnerstag,  
den 5. und Freitag, den 6.: Geschlossen. Samstag, den  
7.: „Ein bengalischer Tiger“, „Er ist nicht eifersüchtig“,  
„Das Fest der Handwerker“.

der Regel die Pro-  
in das Königliche  
— Ein Tanz  
ein Drama „Man  
aufführung im D  
— Cléo de M  
Oberall erfolgt j  
die Auswüchse d  
gefährdenden  
Länder genomme  
zu werden, dass  
Vertreterin der k  
Mérode, zu diese  
hat; ihr Urteil ü  
wüchse gipfelt i  
wage kaum, jung  
die sich diesen n  
lesen. Welche G  
haben, die in d  
stössiges sehen?  
Walzer, Tangos,  
wüchse, welche i  
im Salon jedoch  
legt die schöne C  
zum alten Tanz  
insbesondere kein  
zwingen zu lasse  
hier die Ballerin  
Wort gesprochen

— **Wolzogens**  
beschäftigt sich z  
Titel „Der Weg  
von dem Heident  
handelt. Wie be  
Schöpfung am l  
mit Erfolg ausgef  
Hand an einen n  
kantengeschichte,

— **Den Jubilä**  
freunde von 10 00  
der Professor an  
Prohaska für das  
namige Klopstock

— **Der „rote“**  
ein Indianer als  
australischen Pres  
Carlisle Kaw-Baw  
Hauptlings, stellt  
besitzt die statlic  
Besitz einer wund  
ein echter Helden

## Wissen

— **Die einzige**  
lands in Halle,  
der Leiter der Po  
Universität Halle

— **Kino und E**  
Jugend von Jahr  
lernen des Handw  
Kultusministerium  
In Berlin wird  
mittlung“ errichte  
ungen sämtlicher  
Vorführungen soll  
regelmäßig zugela  
haben, das Handv  
kennen zu lernen;  
die Anziehungskraft  
— **Zellulose au**  
hervorragender wi

## WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

**Sonntag, den 1. Dezember.**

11½ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-  
**Trinkhalle.**

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.  
Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

### **Symphonie-Konzert**

des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, städtischer  
Musikdirektor.

Solist: Herr **Franz Danneberg**, Solo-Flötist  
des Kurorchesters.

Platzkarte (numeriert) **50 Pfg.** mit der  
Abonnements-, Kurtax- oder Tageskarte vorzuzeigen.  
Kinder unter **10 Jahren** haben keinen Zutritt.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien  
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

**Montag, den 2. Dezember.**

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

**Dienstag, den 3. Dezember.**

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr im Weinsaal: **Tee-Konzert.**

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-,  
Abonnements- oder Kurtaxkarten.

**Mittwoch, den 4. Dezember.**

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-  
**Trinkhalle.**

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr im Weinsaal: **Tee-Konzert.**

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-,  
Abonnements- oder Kurtaxkarten.

8 Uhr im Abonnement:

### **Italienischer Opern-Abend**

des Kurorchesters.

**Donnerstag, den 5. Dezember.**

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

**Freitag, den 6. Dezember.**

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr im Weinsaal: **Tee-Konzert.**

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-,  
Abonnements- oder Kurtaxkarten.

**Samstag, den 7. Dezember.**

11 Uhr **Konzert** in der Kochbrunnen-  
**Trinkhalle.**

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

der Regel die Preisempfehlung zu einem Diner beim König  
in das Königliche Schloss geladen.

— Ein **Danziger Werftarbeiter**, Gustav Kross, hat  
ein Drama „Martin Kogge“ geschrieben, das seine Ur-  
aufführung im Danziger Stadt-Theater erleben wird.

— **Cléo de Mérode** verurteilt die modernen Tänze.

Oberall erfolgt jetzt die unausbleibliche Reaktion gegen  
die Auswüchse des modernen Tanzes, die wirklich einen  
gefährlichen Umfang für die Volksmoral aller  
Länder genommen haben. Da verdient es denn erwähnt  
zu werden, dass eine gerade nicht als prude bekannte  
Vertreterin der leichten Muse, die „berühmte“ Cléo de  
Mérode, zu dieser Frage jetzt auch das Wort ergriffen  
hat; ihr Urteil über den modernen Tanz und seine Aus-  
wüchse gipfelt in einer völligen Verdammung. „Ich  
wage kaum, jungen Pariserinnen aus den besten Kreisen,  
die sich diesen modernen Tänzen hingeben, Moral zu  
lesen. Welche Gesinnung müssen diese jungen Mädchen  
haben, die in den Schiebetänzen durchaus nichts An-  
stössiges sehen? Alle diese Matchiches, Two-Steeps,  
Walzer, Tangos, Barentänze sind bedauernde Aus-  
wüchse, welche im Variété zwar Beifall finden können,  
im Salon jedoch immer zu verwerfen sind.“ Weiterhin  
legt die schöne Cléo den Französinen ans Herz, wieder  
zum alten Tanz nach Elternsitte zurückkehren und sich  
insbesondere keine exotischen Tänze der neuen Welt auf-  
zwingen zu lassen. — Man muss wirklich sagen, dass  
hier die Ballerina einmal zur rechten Zeit ein richtiges  
Wort gesprochen hat.

— **Wolzogens literarische Pläne.** Ernst v. Wolzogen  
beschäftigt sich zurzeit mit einer Trilogie, die unter dem  
Titel „Der Weg des Kreuzes“ die Religionsgeschichte  
von dem Heidentum bis zur Zeit der Reformation be-  
handelt. Wie bekannt, wurden die ersten Teile dieser  
Schöpfung am Naturtheater in Wiesbaden  
mit Erfolg ausgeführt. Weiter legt Wolzogen die letzte  
Hand an einen neuen Roman, eine humoristische Musi-  
kantengeschichte, die den Titel „Peter Karn“ führt.

— **Den Jubiläumspreis der Gesellschaft der Musik-  
freunde** von 10 000 Kronen erhielt unter 26 Bewerbern  
der Professor an der Wiener Akademie für Musik Karl  
Prohaska für das Werk „Frühlingsfeier“, das die gleich-  
namige Klopstocksche Ode bearbeitet.

— **Der „rote“ Caruso.** In Sydney tritt gegenwärtig  
ein Indianer als Operettensänger auf, der von der  
australischen Presse als „roter Caruso“ gefeiert wird.  
Carlisle Kaw-Baw-Gam, der Sohn und Erbe eines roten  
Häuptlings, stellt einen prächtigen Indianertyp dar und  
besitzt die stattliche Höhe von 1,85 Meter. Er soll im  
Besitz einer wundervollen grossen Tenorstimme sein, die  
ein echter Heldentenor zu werden verspricht.

### Wissenschaft und Technik.

— Die einzige Universitäts-Säuglings-Klinik Deutsch-  
lands in Halle, zu deren Direktor Professor Stöltzner,  
der Leiter der Poliklinik für Kinderkrankheiten an der  
Universität Halle ernannt worden ist, wurde eingeweiht.

— **Kino und Berufslehre.** Da die schulentlassene  
Jugend von Jahr zu Jahr weniger Interesse für das Er-  
lernen des Handwerks zeigt, unterstützt das preussische  
Kultusministerium jetzt ein eigenartiges Unternehmen.  
In Berlin wird „eine Zentralstelle für Lehrstellenver-  
mittlung“ errichtet, die kinematographische Vorführ-  
ungen sämtlicher Handwerksarten bringt. Zu diesen  
Vorführungen sollen die Schüler der obersten Klassen  
regelmäßig zugelassen werden, damit sie Gelegenheit  
haben, das Handwerk durch eine bessere Anschauung  
kennen zu lernen; man nimmt an, dass diese Anschauung  
die Anziehungskraft des Handwerks stärken wird.

— **Zellulose aus Spargelkraut.** Eine Entdeckung von  
hervorragender wissenschaftlicher und technischer Be-

deutung ist, wie die „Braunschweiger Landeszeitung“  
meldet, dem Professor an der dortigen Technischen Hoch-  
schule, Geh. Rat Prof. Dr. Reinke gelungen. Nach  
längeren Versuchen gelang ihm die Herstellung von  
Zellulose aus Spargelkraut.



— **Sieger im Pferderennen zu Paris-Auteuil, 28. Nov.:**  
Antonie 82:10 — Galaform 13:10 — Prix  
Duquesne 10000 Frcs. 1. Gold Blade (Morcau),  
2. Oiselette, 3. Marythe second 62:10; 32, 37:10.  
— Masteau 20:10. — Bruneilde 167:10. —  
Sovereign 23:10.

— **Trabersport.** An der Spitze des deutschen Trab-  
rennsports steht das Gestüt Klein-Helle mit einer Ge-  
winnsomme von 92 000 M. Es folgen Stall Klausner  
79 300 M., Stall Germania 72 300 M. und B. Burchardt  
68 000 M. Das diesjährige Championat der Trabrenn-  
fahrer hält zum vierten Male Ch. Mills mit 117 Siegen  
bei 443 Rennen. Ihm folgen Wiltshire mit 111 und  
Dieffenbacher mit 45 Siegen.

### Heer und Flotte.

— **Schiffsbewegungen der Kriegsmarine.** „Cor-  
moran“ am 22. November in Melbourne, „Eber“ am  
17. November in Duala, „Luchs“ mit dem Chef des  
Kreuzergeschwaders, am 22. November in Schanghai.  
Flusskbt. „Tsingtau“ am 26. November in Sainam.  
Ablosungstransport von „Eber“ und „Panther“ auf  
dem fahrplanmässigen Woermann-Dampfer Eleonore  
Woermann durch Marinepostbureau Hamburg.

### Luftschiffahrt.

— Das Luftschiff „**Viktoria Luise**“ wird in den  
nächsten Tagen seine Fahrten einstellen. Nach dem Sub-  
ventionsvertrag mit der Reichsregierung hat aber das  
Schiff vor Einstellung seines Betriebs noch drei mili-  
tärische Übungsfahrten auszuführen, die vorschrifts-  
gemäss bis zu 1500 Meter hinaufführen müssen. Die  
erste dieser drei Fahrten wurde am Donnerstag unter  
Dr. Eckensers Leitung vollzogen; es nahmen daran u. a.  
ein Offizier des Grossen Generalstabs und ein „Funken-  
offizier“ teil. Die Fahrt ging bis nach Koblenz und  
dann zurück über Mainz nach Frankfurt. In der Fahr-  
höhe traf man bei einer Windgeschwindigkeit von 11  
bis 12 Sekundenmeter 7 Grad Kälte an; das abgegebene  
Ballastwasser zerstäubte sofort in Eisstückchen. Die  
beiden anderen militärischen Fahrten der „Viktoria  
Luise“ werden voraussichtlich noch in dieser Woche  
absolviert.

### Die Mode.

— **Elegante Fussbekleidungen.** Eine elegante  
Dame wird immer auf eine zum Anzug passende  
Fussbekleidung grosses Gewicht legen; aber selten  
trieb man mit den Schuhen und Strümpfen für Ge-  
sellschafts-toiletten einen solch raffinierten Luxus  
wie jetzt. Vorbedingung ist, dass die feinen seidenen  
Strümpfe mit den entzückenden Schühchen in den

Farben übereinstimmen. Das Neueste in Ballschuhen  
sind Brokat-Seidenschuhe, und als höchst schick  
gilt es, Kleider und Schuhe aus gleichem Stoff her-  
stellen zu lassen. Da man Brokatstrümpfe leider  
nicht herstellen kann, ist man auf die geniale Lösung  
gekommen, zwei Paar ganz feine Seidenstrümpfe  
zu tragen. Der untergezogene Strumpf ist im Unter-  
ton des Kleides und Schuhs gehalten, der andere  
Strumpf, der dem Oberton entspricht, ist aus feiner  
Filetseide geknüpft und wird darüber gezogen, so  
dass beide Farben zusammen den Ton von Kleid  
und Schuh ergeben.

In diesen Filetstrümpfen wird viel Schönes ge-  
bracht und die Wirkung der beiden Farbentöne  
mit einander ist oft eine überraschend reizvolle.  
Auch den durchbrochenen Strümpfen wird wieder  
grössere Aufmerksamkeit geschenkt. Es gibt darin  
für die Ballsaison sehr schöne, feine Neuheiten in  
Streifen und Laufmaschen mit feiner Stickerei. Als  
weitere immer wieder variierte Neuheit gelten  
Strümpfe mit „Spitzen“-Einsätzen, die weniger  
praktisch, aber hochelegant sind. Für Ballschuhe  
werden neben feinem Ziegen-, Lack- und Mocha-  
leder alle eleganten Stoffe, wie Seide, Samt, Brokat,  
Gold- und Silbergewebe, verarbeitet. Wer darin  
Luxus treiben kann und will, dem stehen als Mittel  
hierzu die Schleifenhalter und -Schnallen zur Ver-  
fügung, in denen herrliche Schmuckstücke in hoch-  
künstlerischer Ausführung, zum Teil in echter  
Fassung und mit echten Steinen zu haben sind.

### Aus andern Badeorten.

— **Die Glücksspiele in den Kursälen der  
Schweiz.** Die Frage der Glücksspiele in den Kur-  
sälen geht ihrer baldigen Lösung entgegen. Infolge  
langer Verhandlungen mit den interessierten Kantons-  
regierungen hat das eidgenössische Polizeidepartement  
ein Reglement ausgearbeitet, mit dem sich  
diese Regierungen, mit Ausnahme von Genf, ein-  
verstanden erklären dürften. Als Hauptgrundsätze  
werden aufgestellt: Verbot des Pachtsystems und  
Verwendung des Spielgewinnes zu öffentlichen  
Zwecken. Es werden zwei Kategorien von Kursälen  
geschaffen; erstens solche, wo der Zugang zu den  
Spielsälen frei ist mit zwei Franken Maximaleinsatz;  
zweitens solche, deren Spielsäle nur gegen Vor-  
weisung einer auf Namen lautenden Saisonkarte  
zugänglich sind. Diese Karten werden von den  
Kursälen unter Aufsicht der Lokalbehörde aus-  
gegeben. Für solche Kursäle gilt der Maximal-  
einsatz fünf Franken. Gegen Kursäle, die sich  
diesen Bestimmungen nicht fügen sollten, wird der  
Bundesrat energisch einschreiten.

### Bibliothek.

— **Die Dame.** Verlag Ullstein, Berlin SW. Diese  
vornehme Damenzeitschrift, deren neuestes 5. Heft wieder  
in reicher und vornehmer Ausstattung vorliegt, bringt einen  
Aufsatz „Damen an Bord“ von Conrad Alberti, eine feint-  
witzige Charakteristik des modernen Dirigenten von J. C.  
Lusztig mit trefflich gezeichneten Karikaturen, einen Artikel  
über den „Morgenritt im Berliner Tiergarten“ und einen  
verschönernd ausgearbeiteten Modellt, der alle Toiletten-  
bedürfnisse der Dame berücksichtigt. Gute Illustrationen  
aus den Theateraufführungen vom Tage, über den ameri-  
kanischen Wohnungsluxus usw. vervollständigen den auch  
feuilletonistisch geschmackvoll zusammengesetzten Inhalt.  
m.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:  
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehrsbüro  
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

# Neu! Neu! Neu eröffnet 1910!

## Vegetarisches Kurrestaurant nach Dr. Lahmann

Tannusstr. 13, Ecke Geisbergstr.  
Inh.: C. Häuser, früher Schillerplatz  
erstklassig, zivile Preise,  
ärztlich empfohlen. 10445

# Hauptbahnhof- Restaurant WIESBADEN.

### Lieder zur Laute, gesungen von Niels Sörnsen.

Mit regem Interesse sieht man in den kunstliebenden Kreisen diesem am kommenden Mittwoch stattfindenden Liederabend entgegen. Der junge Künstler, ein Schleswig-Holsteiner und kein Schwede oder Norweger, wie oftmals angenommen wird, ist mit beispiellosem Erfolge seit Beginn dieser Saison in den ersten Kunststädten Deutschlands aufgetreten. Berlin, Hamburg, Bremen, Hannover, Dresden, Weimar, überall blieb ihm ein voller Erfolg treu und ganz besonders werden allerorten die natürliche und vornehme Vortragsart, sowie sein angenehmer dunkler Bass-Bariton gerühmt, der ihm schon stimmlich den Vorrang vor allen bekannten Lautensängern sichert. So schreibt z. B. der Kritiker des „Hamburger Fremdenblatt“ in voriger Woche: „Bei Niels Sörnsen dürfte man einige Stündchen herzlicher ausgelassener Freude erleben. Vom ersten Worte an hatte der Sänger seine grosse Zuhörerschaft in seinem Bann, aus dem es ein Zurück nicht mehr gab, selbst wenn man sich krampfhaft seines Amtes als Kritiker zu erinnern versuchte. Aber bei einem so gottbegnadeten Menschenkind, dem eine goldene Seele, ein lachend Herz zu melodisch lebenswahrer, humorvoller Musik sich umformen, da gibts nichts auszusetzen. Und so war es gestern. Sörnsen gab und gab gern, es kam ihm nicht darauf an, die Beifallsstürme durch immer neue Zugaben zu beruhigen“. Inhaltlich gleichlautend sind die Urteile der gesamten Kritik. Allen Wiesbadener Kunstfreunden kann der Besuch des Abends nur empfohlen werden.

*Niels Sörnsen*  
zur Laute

### Mittwoch Abend

8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, den 4. Dezbr. 1912  
in der Wartburg, Schwalbacherstr.  
Vorverkauf: In allen Musikalienhandlungen und bei den durch Plakate kenntl. Buchhandlungen.  
Ferner in den Reisebüros Born und Schottenfels, Nassauer Hof Engel, Vier Jahreszeiten.  
Numerierte Plätze Mk. 3 und 2,  
Nichtnumerierte Plätze Mk. 1.50  
(im Vorverkauf 1 Mk.)

## Englisches Büffet nur Taunusstrasse 27 am Kochbrunnen.

Das Nachtlokal Wiesbadens.  
Alleiniger Treffpunkt der guten Gesellschaft.

Samstag, den 30. November:

## Grosse Ballenschlacht.

Neuheit!

An den beiden Andreasmarkttagen:

## Bal paré.

Herrliche Dekoration!

Bes.: GUSTAV WOLF.

## Vegetarisches Kur-Restaurant Herrnmühlgasse 9 (zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).

Diner zu Mk. 0.80, Mk. 1.— und Mk. 1.30,  
im Abonnement billiger. 10248

### Exquisite Wiener Küche.

Spezialgerichte für Diabetiker. — Alle Saisonspeisen.  
Angenehme Lokalitäten.

## Straussfedern- Manufaktur

## Blanck

Engros Wiesbaden Detail  
Friedrichstr. 39, I. Stock,  
Ecke Neugasse.

Grösstes u. reichhaltigst.  
Lager. Billigste Preise.  
Beste Bezugsquelle.



Parfumerie Bruno Backe beim  
Kochbrunnen. 10175

Drog. u. Parf. E. Moebus, Wiesbaden  
Taunusstr. 25 und in jeder Apotheke

## Alleinstehenden Damen

empfiehlt sich als Berater und  
Sachwalter erfahrener, seriöser  
Kaufmann gesetzten Alters.

Mitteilungen unter K. 933 an  
D. Frenz, Wiesbaden, 10471

Geb. Fräul. mit langjährigem  
Zeugnis u. bester Empfehlung  
sucht zur Pflege und Gesell-  
schaft bei Dame oder Herrn  
Stellung gegen geringe Vergütung.  
Offerten unter Nr. 10470 an die  
Exped. ds. Blattes. 10470

## Eleg. Blumen

für Toiletten und Hütten, stets Neu-  
heiten. Brautkränze in allen  
Preislagen, lose Myrten u. Blüten,  
Vasenblumen u. Laubzweige  
für Zimmerdekoration.

## B. von Santen

Kun-Blumengeschäft 10408  
12 Mauritiusstrasse 12.

### Königliche Schauspiele.

Samstag, den 30. November 1912.  
278. Vorstellung.

14. Vorstellung. Abonnement B.  
Eva.  
Operette in 3 Akten von Dr. A. M.  
Willner und Robert Bodansky.  
Musik von Franz Lehar.

In Szene gesetzt von Herrn Ober-  
Regisseur Mebus.  
Musikalische Leitung: I. V. Herr  
Kapellmeister Dr. Schreiber.

Spielleitung: Herr Oberregisseur  
Mebus.

Personen.  
Octave Flaubert, Hr. Lichtenstein  
Fabrikbesitzer.  
Dagobert Mil-  
leus, Hr. Herrmann

Pepita Desirée, Fr. Krämer  
Paquerette, Hr. Krüger

Voisin, erster Buch-  
halter in der  
Fabrik Flaubert, Hr. Andriano

Prunelles, zweiter  
Buchhalter in d.  
Fabrik Flaubert, Hr. Rehkopf

Eva, Fr. Hans-Zoeppfel  
Bernhard Larousse, erster  
Werkführer in der  
Fabrik Flaubert, Hr. Legal

Fredy, Hr. Weyrauch  
Teddy, Hr. Döring  
George, Hr. Schäfer

Gustave, Hr. Marke  
Schisch, Fr. Brandt  
Elli, Fr. Rehländer

Margot, Fr. Frank  
Mouche, Fr. Crusius

Mathieu, Diener im  
Hause Flaubert, Hr. Spiess

Ein Chauffeur, Hr. Mayer  
Ein Diener, Hr. Böhm

Ein Kammerzofe, Fr. Glaser II  
Erster Arbeiter, Hr. Carl

Zweiter Arbeiter, Hr. Lautemann  
Erste Arbeiterin, Fr. Ebert

Zweite Arbeiterin, Fr. Baumann  
Der erste und zweite Akt spielen in  
der Fabrik des Octave Flaubert bei  
Brüssel. Der dritte Akt in einem  
kleinen Mietpalais im Bois des Bou-  
logne in Paris.

Die vorkommenden Tänze sind von  
der Balletmeisterin Fr. Kochanowska  
einstudiert.

Dekorative Einrichtung: Herr  
Maschinier-Ober-Inspektor Schleim.

Kostümliche Einrichtung: Herr  
Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.

Nach dem 1. und 2. Akte treten  
längere Pausen ein.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.  
Gewöhnliche Preise.

### Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:  
Dr. phil. Herman Rauch.  
Fernsprecher 49.

Samstag, den 30. November 1912.

Dutzend- und Fünfingerkarten gültig  
gegen Nachzahlung auf I. Rang-  
Loge, I. Rang-Balkon, Orchesteressell  
und I. Sperrsitze 1 Mk., II. Sperrsitze  
50 Pf., II. Rang und Balkon 25 Pf.

Zweites Gastspiel C. W. Bühler.

Einer von unsere Leut'.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen und  
6 Bildern nach O. F. Berg von  
D. Kalisch. Musik von Stolz und  
Conradi.

Spielleitung: Ernst Bertram.  
Dirigent: Gustav Utermöhlen.

### I. Aufzug. I. Bild.

Ein Vorabend grosser Ereignisse.  
Personen.

Stössel, Apotheker, Willy Ziegler  
Kraus, gehilfen, Walter Tautz  
Ernestine Fräulein, Stella Richter  
Sternfels, H. Nesselträger

Ort: Strasse vor der Apotheke.

### II. Bild.

Altes und neues Testament.  
Personen.

Fräulein, Schlosser-  
meister, Reinhold Hager  
Ernestine, seine  
Tochter, Stella Richter

Ducker, Gerichts-  
beamter, Willy Schäfer  
Isaak Stern, Handels-  
jude

Tante Goritschek, Minna Agte  
Sternfels, H. Nesselträger  
Stössel, Willy Ziegler  
Kraus, Walter Tautz

Ein Kriminal-  
beamter, Ludwig Kepper  
Hochzeitgäste.

### II. Aufzug. III. Bild.

Wie du mir — so ich dir.  
Personen.

Fräulein, Reinhold Hager  
Ducker, Willy Schäfer  
Isaak Stern, Willy Schäfer

Berger, Gefängnis-  
wärter, Nicolaus Bauer  
I. Gerichts-  
beamter, Carl Graetz

II. Gerichts-  
beamter, Ludwig Kepper  
III. Gerichts-  
beamter, Fritz Herborn

Ort: Sprechzimmer im Gefängnis.

### IV. Bild.

Der Wecker zur rechten Zeit.  
Personen.

Ernestine, Stella Richter  
Isaak Stern, Reinhold Hager  
Fräulein, Willy Schäfer

Sternfels, H. Nesselträger  
Ein Kommis, Carl Graetz

### V. Bild.

Die gefährliche Apotheke.  
Personen.

Schabel, Apotheker  
Rud. Miltner-Schönan

Kraus, Walter Tautz  
Stössel, Willy Ziegler  
Ernestine, Stella Richter

Isaak Stern, Minna Agte  
Tante Goritschek, Theodora Porst

Fräulein Diskant, Käthe Raf  
Ein Dienstmädchen, Marg. Peters  
Ein Lehrling, Anglika Auer

Eine arme Frau, Anglika Auer  
Ort: Schabels Apotheke.

### VI. Bild.

Einer von unsere Leut'.

Personen.

Pereles, Trödler, Nicolaus Bauer  
Sternfels, H. Nesselträger  
Fräulein, Reinhold Hager

Ernestine, Stella Richter  
Kraus, Walter Tautz  
Stössel, Willy Ziegler

Ducker, Willy Schäfer  
Isaak Stern, Elsa Erler

Peter, Lehrling, Elsa Erler  
Ort: Trödelladen des alten Pereles  
Ort der ganzen Handlung: Berlin.

\* \* Isaak Stern: C. W. Bühler u. G.  
Nach dem 2. und 4. Bilde finden  
grössere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr.  
Ende gegen 10 Uhr.

### Operetten-Theater.

Samstag, den 30. November 1912.

Morgen wieder lustig.  
Operette in 3 Akten von Wilhelm  
Jacoby. Musik von Heinz Lewin.

### Personen.

Jérôme Napoleon, König  
von Westfalen, Wanda Barré

Graf Rolf von Melsungen,  
Landesdelmann, Fred Carlo

Gräfin Charlotte,  
dessen Gemahlin, Camilla Borel

Baron Nikodemus von  
Katzenellenbogen,  
Hofmarschall, Emil Nothmann

Bavonin Amalia,  
dessen Gemahlin, Martha Krüger

General Schneegans,  
Heinz Wendenhöfer

Oberst Müller, Kommandeur  
der Königl. Leib-  
garde, Willi Bäcker

Anne Marie, Kammerzofe  
der Gräfin, Elsa Möller

Florian, Reitknecht  
des Grafen, Ernst Hohenfels

Frederik, Kammer-  
diener, Octav Witte d'Albert

Marguerite, Hansi Klein  
Nini, Mary Meissner

Therese, Nati Zindel  
Fifi, Martha Roth

Florette, Irmg. Kaufmann  
Lolo, Hanna Janetzki

Herrn und Damen vom Hofe, Pagen,  
Hofbedienstete, Soldaten der Königl.  
Leibgarde, sonstige Soldaten

Das Stück spielt zur Zeit Jérômes.  
Der Schauplatz ist im 1. Akte Schloss  
Wilhelmshöhe bei Cassel, im 2. der  
Landesitz des Grafen, im 3. die  
Festung Löwenburg.

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

### Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon: Nr. 2692.

Samstag, den 30. November 1912.

Zum letzten Male.

Volkstümliche Vorstellung zu kleinen  
Preisen.

### Philippine Welser.

Historisches Schauspiel in 5 Akten  
(5 Bildern) von Oskar Freiherr von  
Redwitz.

Spielleitung: Max Deutschländer.

Personen.

Ferdinand, Römischer  
König, Adolf Willmann

Erzherzog Ferdinand,  
sein Sohn, Emmo Christ

Graf Franz von  
Thurn, E. Heuberger

Franz Welser, Patrizier  
und Kaufherr in  
Augsburg, M. Deutschländer

Anna Welser, geb. Adler,  
Freiin v. Zinnenburg,  
dessen Frau, Lina Toldte

Philippine, deren  
Tochter, Ella Wilhelmy

Katharina, verwittw.  
v. Loxan, Schwester  
d. Frau Welser, Ottilie Grunert

Matthias Overstolz, Bernd Kowalski

Hans, sein Sohn, Heinz Berton

Patrizier und Kaufherr aus Köln-  
Ladlhaus, des Erz-  
herzogs Page, Rita Ramin

Bertha, eine Dienerin Marg. Hamm

Ein böhmischer  
Bauer, Max Ludwig

Ein Herold, K. Bergschwenger

Hofleute, Volk, Ratsherren.

Die 3 ersten Akte spielen 1548 in  
Augsburg Kaiser Karl V. Der 4. Akt  
1558 unter der Regierung Kaiser  
Ferdinands I. auf dem Schlosse Prag-  
litz in Böhmen. Der 5. Akt in Burg-  
litz in Böhmen.

Anfang 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr. Ende 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

10!  
isbergstr.  
Schillerplatz  
Preise,  
en. 10445  
nd Fröstücks  
Stadt und  
l. Vorzüglicher  
en, Rot-, Leber-  
u. Ruwer.  
Schaumweine.  
r.  
bäck.  
H. Upmann-  
10381  
raiteur.

Abend  
Dezbr. 1912  
walbacherstr.  
Musikalien-  
ei den durch  
handlungen.  
ureaux Bora  
Nassauer Hof  
iten.  
k. 3 und 2,  
ze Mk. 1.50  
1 Mk.)

ig  
anda Barré  
gen,  
ed Carlo  
milla Boré  
il Nothmann  
rtha Krüger  
Wendenhöter  
ndeur  
lli Rücker  
fe  
a Müller  
st Hohenfels  
Witte d'Albert  
ni Klein  
ry Meissner  
y Zindel  
rtha Roth  
g. Kaufmann  
na Janetzki  
Hofe, Pagen,  
en der Königl.  
Soldaten  
eit Jérômes.  
Akte Schloss  
el, im 2. der  
im 3. die  
burg.  
ngen 10¼ Uhr.

ter.  
spielhaus.)  
2692.  
ember 1912.  
iale,  
ng zu kleinen  
Vesler.  
in 5 Akten  
Freiherr von  
utschländer.  
lf Willmann  
mo Christ  
Heuberger  
Deutschländer  
r,  
a Toldt  
a Wilhelmy  
llie Grunert-  
nd Kowalski  
nz Berton  
rn aus Köln-  
a Ramin  
arg. Hamm  
k Ludwig  
ergschweiger  
taberren.  
elen 1548 in  
Der 4. Akt  
erung Kaiser  
Schlosse Prag-  
Akt in Burg-  
le 10¼ Uhr.

ter.  
spielhaus.)  
2692.  
ember 1912.  
iale,  
ng zu kleinen  
Vesler.  
in 5 Akten  
Freiherr von  
utschländer.  
lf Willmann  
mo Christ  
Heuberger  
Deutschländer  
r,  
a Toldt  
a Wilhelmy  
llie Grunert-  
nd Kowalski  
nz Berton  
rn aus Köln-  
a Ramin  
arg. Hamm  
k Ludwig  
ergschweiger  
taberren.  
elen 1548 in  
Der 4. Akt  
erung Kaiser  
Schlosse Prag-  
Akt in Burg-  
le 10¼ Uhr.

ter.  
spielhaus.)  
2692.  
ember 1912.  
iale,  
ng zu kleinen  
Vesler.  
in 5 Akten  
Freiherr von  
utschländer.  
lf Willmann  
mo Christ  
Heuberger  
Deutschländer  
r,  
a Toldt  
a Wilhelmy  
llie Grunert-  
nd Kowalski  
nz Berton  
rn aus Köln-  
a Ramin  
arg. Hamm  
k Ludwig  
ergschweiger  
taberren.  
elen 1548 in  
Der 4. Akt  
erung Kaiser  
Schlosse Prag-  
Akt in Burg-  
le 10¼ Uhr.

# Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 28. November 1912.

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Albert, Fr., Berlin<br>Ax. Hr., Mainz                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Rose<br>Sonne                                                                                                                                                                                                                                                                          | Hofmann, Hr., Feuerbach<br>Holt, Hr., London<br>Holzbok, Hr. Schriftsteller, Berlin<br>Hueck, Hr., Elberfeld                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Sonne<br>Viktoria<br>Allesaal<br>Hohenzollern                                                                                                                                                            | Schimpff, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Naunhof<br>Schlessinger, Hr. Kfm., Berlin<br>Schmitz, Hr. Kfm., Köln<br>Schweler, Hr. Ing., Bielefeld<br>Gräfin Schwerin, Luxemburg<br>Komtesse Schwerin, Luxemburg<br>Siemers, Hr. Rittergutsbes., Gröngrift<br>Siegman van der Berg, Fr., Soest<br>Simons, Fr., Hameln<br>Ihre Durchl. Fürstin Soltykoff, Petersburg<br>Staud, Hr. Geh. Baurat, Köln<br>Stein, Hr. Kfm., Hellrichstadt<br>Stark, Hr. Kfm., Remscheid<br>Strattmann, Hr. Kfm., Leipzig | Goldenes Kreuz<br>Frankfurter Hof<br>Grüner Wald<br>Römerbad<br>Villa Rupperecht<br>Villa Primavera<br>Allesaal<br>Wiesbadener Hof<br>Wilhelma<br>Hotel Fuhr<br>Kuranstalt Dietenmühle<br>Grüner Wald<br>Prinz Nikolas |
| Baer, Hr. Kfm., Berlin<br>Bahr, Hr., Wien<br>Bayer, Hr. Rechtsanwalt Dr., Ansbach<br>Becker, Fr. m. Tocht., Duisburg<br>von Behr, Hr., München<br>Beinhauer, Fr.,<br>Bender, Hr. Kfm. Stuttgart<br>Berliner, Hr. m. Fam., Hannover<br>Bittrech, Hr. Kfm., Chemnitz-Schönau<br>Böhm, Hr. Kfm. m. Fa., Berlin<br>Bönninger, Fr., Duisburg<br>Bossa, Hr. Direktor m. Fr., Essen<br>Böy, Fr. Oberin a. D., Osterwiek<br>Braun, Hr., Köln<br>Brebeck, Hr. Kfm. m. Fr., Köln<br>Baronesse Bretfeld, Fiume<br>Brucker, Hr. Kfm., Berlin<br>Bügler, Fr., Lends | Grüner Wald<br>Nassauer Hof<br>Hansa-Hotel<br>Dahlheim<br>Rose<br>Villa Helene<br>Evangel. Hospiz<br>Sendig-Eden-Hotel<br>Wiesbadener Hof<br>Centralhotel<br>Rose<br>Evangel. Hospiz<br>Evangel. Hospiz<br>Schwarzer Bock<br>Kölnischer Hof<br>Nizza<br>Grüner Wald<br>Evangel. Hospiz | Langguth, Hr. San.-Rat Dr., Sulzbach<br>Leonhardt, Hr. Kfm., Coblenz<br>Liebrecht, Fr. Schriftstellerin, Breslau                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Hotel Nizza<br>Wiesbadener Hof<br>Fürstenhof                                                                                                                                                             | Tregs, Hr. Apothekenbes. m. Fr., Stettin<br>Tielecke, Fr., Wetzlar                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Prinz Nikolas<br>Hotel Nizza                                                                                                                                                                                           |
| Chessin, Fr., Petersburg<br>Cordes, Hr. Ing., Düsseldorf                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Pension Wolfram<br>Wiesbadener Hof                                                                                                                                                                                                                                                     | v. Maassen, Hr. m. Fr., Köln<br>Marchand, Hr. Kfm., Elberfeld<br>Marx, Hr., M.-Gladbach<br>Mehrkens, Fr., Cuxhaven<br>de Meulemeester, Hr., Ahrweiler<br>von Meurers, Hr. Ing., Aachen<br>Meyer, Hr., Mülhausen<br>Michaelis, Hr., Berlin<br>Mitsch, Hr. m. Fr., Berlin<br>Mittag, Fr. Landgerichtsd., Düsseldorf<br>Moser, Hr. Fabrikant, Frankfurt<br>Müller, Hr. Kommerzienrat, München-Gladbach<br>Müller, Fr., Bendorf | Kaiserhof<br>Zur neuen Post<br>Centralhotel<br>Centralhotel<br>Rose<br>Hansa-Hotel<br>Vater Rhein<br>Zur neuen Post<br>Schwarzer Bock<br>Palasthotel<br>Nassauer Hof<br>Quisisana<br>Hospiz z. hl. Geist | Ullmer, Hr., Köln<br>Urbach, Hr., Lodz                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Kaiserhof<br>Pension Siegel                                                                                                                                                                                            |
| Dauth, Hr., Nürnberg<br>Dehl-Knoeckel, Fr. Rent., Frankfurt<br>Dieker, Hr. Kfm., Odenkirchen<br>Dörning, Hr. Kfm., Berlin                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Rheinhotel<br>Allesaal<br>Grüner Wald<br>Nonnenhof                                                                                                                                                                                                                                     | Nauser, Hr. Kfm., München<br>Niessen, Hr., Cochem                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Nonnenhof<br>Hotel Weiss<br>Allesaal<br>Hansa-Hotel                                                                                                                                                      | Vio, Fr., Weibach<br>Vollz, Hr. Kfm., Giessen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Hotel Nizza<br>Hotel Nizza                                                                                                                                                                                             |
| Eckhard, Hr. Kfm., Hanau<br>Eickellum, Hr. Kfm., Ohligs<br>Eierich, Hr., Altenkirchen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Grüner Wald<br>Hansa-Hotel<br>Evangel. Hospiz                                                                                                                                                                                                                                          | Oster, Hr. Dr. med., Berlin<br>Otto, Fr., Köln                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Allesaal<br>Hansa-Hotel                                                                                                                                                                                  | Wehner, Hr. Kfm., Berlin<br>Werringloer, Hr. Kfm., Bochum<br>Weyer, Hr. Kfm., Warschau<br>Wilson, Hr. National Ökonom m. Fr., Newyork<br>Wittlich, Hr. Katzenschnitten<br>Wöller, Hr. Fabrikant, Uerdingen<br>Wörzburger, Fr., Mannheim                                                                                                                                                                                                                                                  | Fürstenhof<br>Metropole u. Monopol<br>Fürstenhof<br>Bellevue<br>Centralhotel<br>Wiesbadener Hof<br>Kurhaus Bad Nerotal                                                                                                 |
| von Falkenstein, Hr. Oberst a. D. Berlin                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Metropole u. Monopol                                                                                                                                                                                                                                                                   | Pasterkamp, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden<br>Pfannschmidt, Hr. Apotheker, Dessau<br>Pinrus, Hr. Kfm., Mannheim<br>Plarre, Hr. Kfm., Friedland<br>Porten, Hr., Stokheim                                                                                                                                                                                                                                                           | Grüner Wald<br>Centralhotel<br>Centralhotel<br>Hotel Spiegel<br>Kuranstalt Dr. Abend                                                                                                                     | Zähringer, Hr. Dir., Nordhausen<br>Zimmer, Hr. Kfm., Berlin                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Viktoria<br>Grüner Wald                                                                                                                                                                                                |
| Fast, Hr., Hamburg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Metropole u. Monopol                                                                                                                                                                                                                                                                   | Se. Durchlaucht Prinz Math. Radziwill, Warschau                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Villa Esplanade<br>Sonnenbergerstr. 64a                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| von Fiedler, Hr. Regierungspräsident, Erfurt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Viktoria                                                                                                                                                                                                                                                                               | Gräfin zu Rautzau, Saarbrücken                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Hotel Union<br>Nassauer Hof<br>Grüner Wald<br>Grüner Wald<br>Englischer Hof<br>Nonnenhof                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Forster, Hr. Kfm., Stuttgart                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Hotel Hoppel                                                                                                                                                                                                                                                                           | Rasche, Hr. Kfm., Stuttgart<br>vom Rath, Hr. Mehlern<br>Rosenberg, Hr. Kfm., Berlin<br>Rosenthal, Hr. Kfm., Wetzlar<br>Rosenthal, Hr., Lodz<br>Ruegenberg, Fr., Olpe                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| von Fransecky, Hr. Major, Berlin                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Wiesbadener Hof                                                                                                                                                                                                                                                                        | Schild, Hr. Kfm., Dinkelsbühl                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Grüner Wald                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| von Fransecky, Hr. Hauptmann, Berlin                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Wiesbadener Hof                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Fuchs, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Aschaffenburg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Nonnenhof                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Gaeb, Hr. Kfm., Stuttgart                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Friedrichstr. 31                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Giller, Hr. Kfm. m. Fr., Charlottenburg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Hotel Hoppel                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Götz, Hr. Kfm., Worms                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Hotel Eppe                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Grandpre, Fr., Darmstadt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Wiesbadener Hof                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Haase, Hr. Oberstleutnant, Berlin                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Rheinhotel                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Hahn, Hr. Kfm., Bonn                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Prinz Nikolas                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Haug, Hr. Kfm., Nürnberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Grüner Wald                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Herrmann, Hr. Hauptmann, Buea Kamerun                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Quisisana                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Hessenberger, Fr. Rent., Frankfurt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Allesaal                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |
| Hockmeyer, Hr., Hamburg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Quisisana                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                        |

## Bericht über die Fremdenfrequenz.

Angekommene Fremde:

|                      | Passanten | Kur-<br>gäste | Zusammen |
|----------------------|-----------|---------------|----------|
| Bis 27. November . . | 121 342   | 61 146        | 182 488  |
| Am 28. Nov. . . . .  | 141       | 54            | 195      |
| Zusammen . . . . .   | 121 483   | 61 200        | 182 683  |

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:  
Städtisches Verkehrsbüro.

Parkstr. 5.

# Hotel Quisisana

Erathstr. 4, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel. — **Bevorzugt im Herbst und Winter.** — Thermalbäder aus eigener Quelle. — Trinkhalle. — Abgeschlossene Wohnungen mit Bad. — Grössere und kleinere Villen. — 200 Betten. — Behagliche vornehm ausgestattete Gesellschafteräume. — Ruhigste Lage im Kurviertel am Kurhaus. — Telefon 119, 120, 454, 467. Totelegr.-Adr. Quisisana Wiesbaden.

# Wiesbadener Hof

Hotel-Restaurant, Moritzstrasse 6. — **Xaver Hirster.**

Das Vollendetste in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtungen. Warmes und kaltes fließendes Wasser, Telefon und Normalzeit in allen Schlafzimmern. Thermal- und Stüsswasserbäder auf allen Etagen. **Gesellschaftsräume.**

**Grosses, vornehm und modern ausgestattetes Restaurant.**  
(Treffpunkt des Fremden- und Einheimischen-Publikums).  
**Täglich, während des Dinners und Abends Konzert einer künstlerisch vollendeten Hauskapelle.**  
Diners von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. — Soupers von Mk. 1.60 und höher.  
**Separate Wein-Salons I. Etage.**  
Ausschank: Münchener, Pilsener und Mainzer Aktienbier. — Weine erster Firmen.  
**Aufmerksame Bedienung. Anerkannt vorzügliche Küche.**

Telephon 6565 und 6566. 10238 Telephon 6565 und 6566.

Wegen Umzug nach

# Wilhelmstr. 28

(jetzt Schokoladengeschäft)

auf Werte bis Mk. 150.— **20** Prozent  
auf Werte bis Mk. 1000.— **15** Rabatt.  
auf Werte über M. 1000.— **10**

unter Beibehaltung der bisher. offenen Preise.

Juwelen,  
Gold, Silberwaren, Uhren

# August Schwanefeldt,

10409  
Wiesbaden,  
(früher Inhaber der Fa. E. Schürmann & Co., Frankfurt a. M.).

## Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.  
Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

## Wein-Saal

mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.  
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

## Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.  
Pilsener Urquell Münchener Exportbier  
Bürgerl. Brauhaus, Löwenbräu.  
Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

## Weingrosshandlung

10157  
Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.  
W. Rutho, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.  
Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersalon des Kurhaus-Restaurants durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

Freier Eintritt für Nichtabonnenten Eingang links vom Portal und von der Sonnenbergerstrasse aus.

# Jos. Lutz

Wiesbaden  
Wilhelmstr. Ecke Kaiser  
Friedrich-Platz  
Telephon 2853.

## Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. 10174

## Holländ. Café

Webergasse 9  
Geöffnet bis 3 Uhr morgens.  
Vornehme Bedienung in Nationaltracht. 10261

## Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg  
Feinste und ruhige Kurlage  
3 Min. v. Kurhaus und Theater  
Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne Pension. — Winterpreise mit vorzügl. Verpflegung per Woche Mk. 25, 30 und 35. — Garten, Bäder, Convers. franz., engl. u. deutsch. 10172  
Bes.: Fr. M. L. Schumacher.

## Buch- & Kunsthdlg. Harms

12 Friedrichstr. 12  
(Nähe Wilhelmstrasse)  
Bücher, gerahmte Bilder, Briefpapiere 10218  
Luxus-Porzellan-Figuren  
Ansichtspostkarten  
Leihbibliothek — Operntexte  
Modernes Antiquariat.

## Junge Dame zieht originell und billig Puppen an.

Nah. Rheinstrasse 88 p. 10469

# Taunus-Hotel Wiesbaden

Samstag, den 30. November 1912, abends 8 Uhr:

## Wiedereröffnung

des Hotels und Restaurants.

Eröffnungs-Fest-Souper an kleinen Tischen serviert.

Künstlerkapelle Carl Sulzbach.

Einzeichnungslisten zur Teilnahme am Fest-Souper liegen offen bei Herrn Aug. Engel, Taunusstr. 14 und Ecke Rhein- und Wilhelmstrasse, Herrn Emil Hees, Gr. Burgstrasse 16 und im Taunus-Hotel, Telefon 60 und 6588.

### NEU-ERÖFFNUNG

Samstag Abend 8 Uhr

der

10473

### TAUNUS-BAR

Rheinstrasse 19.

Rendezvous der vornehmen Welt. — Künstler-Konzert.

### Zum Bären Hotel und Badhaus

3 Bärenstrasse 3

Thermalbäder aus eigener Quelle im Hause.

♦ ♦ ♦ Grosse Trink- und Wandelhalle. ♦ ♦ ♦  
2 grosse Familienbäder. — Kohlensäurebäder.  
Elektr. Lichtbäder. — Fangobehandlung.  
♦ ♦ ♦ ♦ ♦ Trinkkur. ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

10872

Besitzer: Wilh. Schiemann.

### „Füllhalter“

mit echten 18-karätigen Goldfedern

Von M. 3. — bis M. 30. —

in jeder Lage in der Tasche zu tragen, kein Auslaufen der Tinte möglich, mit

20% Rabatt

im Ausverkauf der

Firma

10814 b

Wilh. Sulzer

Marktstrasse 10.



Meine Spezialität:  
Langjährig erprobte  
Qualitäten  
Unterzeuge für Herren  
Wolle, Seide, Baumwolle  
Billigste Preise  
Schirg  
Webergasse

10886

### Wohnungsnachweis-Büro

Wilh. Reitmeier,

Luisenstr. 3 nahe Wilhelmstr. Telefon 6478.

Miet- u. Kaufobjekte aller Art in grösster Auswahl, hier und auswärts. Für Käufer u. Mieter kostenlos. 10421

### Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche. Marktkirche.

Sonntag, den 1. Dezember 1912. 1. Advent.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Dekan Bickel. Jubelfeier der Marktkirche. Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Beckmann.

Amtshandlungen:  
1. Nordbezirk: Dekan Bickel.  
2. Mittelbezirk: Pfarrer Schüssler.  
3. Südbezirk: Pfarrer Beckmann.

Jeden Mittwoch von 6—7 Uhr: Orgelkonzert in der Marktkirche. Eintritt frei. Programm 10 Pfg.

Bergkirche.

Sonntag, den 1. Dezember 1912. 1. Advent.

Jugendgottesdienst 8.45 Uhr, Pfarrer Diehl.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Dr. Meinecke.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Veessenmeyer.

Amtswoche: Taufen und Trauungen: Pfarrer Dr. Meinecke. Beerdigungen: Pfarrer Grein.

Ringkirche.

Sonntag, den 1. Dezember 1912. 1. Advent.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Veidt, Abendmahl.

Kindergottesdienst 11.30 Uhr, Pfarrer Veidt.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Philippi.

Sämtliche Amtshandlungen werden vom Pfarrer des Seelsorgebezirks ausgeführt.

1. Bezirk: Pfarrer Merz.  
2. Bezirk: Pfarrer Philippi.  
3. Bezirk: Pfarrer D. Schlosser.  
4. Bezirk: Pfarrer Veidt.

Lutherkirche.

Sonntag, den 1. Dezember 1912. 1. Advent.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Korthauer.

Jugendgottesdienst 11.30 Uhr, Pfarrer Hofmann.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Hofmann.

Sämtl. Amtshandlungen geschehen vom Pfarrer des Seelsorgebezirks:

1. Ostbezirk: Pfarrer Lieber.  
2. Mittelbezirk: Pfarrer Hofmann.  
3. Westbezirk: Pfarrer Korthauer.

Gottesdienst in der Kapelle des Paulinenstifts:

Sonntag, den 1. Dezember 1912. 1. Advent.

Vormittags 9 $\frac{1}{2}$  und Abends 6 Uhr: Gottesdienst.

Vormittags 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Wochentags jeden Abend 6 $\frac{1}{4}$  Uhr: Andacht.

Vereine und Versammlungen. Ringkirche.

Im Gemeindesaal, An der Ringkirche 3, finden statt:

Sonntag 4 $\frac{1}{2}$ —7 Uhr Versammlung junger Mädchen: Sonntagsverein.

Sonntag Abend 8 $\frac{1}{2}$  Uhr: Konfirmanden-Abend (Knaben).

Montag, abends 8—10 Uhr: Jungfrauen-Missionsverein.

Dienstag, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr: Bibelstunde. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Mittwoch, nachm. von 3—6 Uhr: Arbeitsstunden des Frauen-Vereins der Ringkirchengemeinde.

Donnerstag, nachm. 3—5 Uhr: Arbeitsstunden des Gustav-Adolf-Frauen-Vereins.

### Katholische Kirche.

1. Adventssonntag.

1. Dezember 1912.

Pfarrei Wiesbaden.

1. Pfarrkirche St. Bonifatius. Hl. Messen: 6, 7. Militärgottesdienst (hl. Messe mit Predigt) gemeinsch. hl. Kommunion der Erstkommunikanten) 8. Kindergottesdienst (Amt) 9. Hochamt mit Predigt 10 Uhr; letzte heil. Messe mit Predigt 11.30 Uhr. — Nachm. 2.15 Uhr ist Christenlehre mit Andacht; abends 6 Uhr ist Adventsandacht (340).

Für den 3. Orden ist nachm. 4.30 Uhr Versammlung mit Predigt im Hospiz zum hl. Geist.

An den Wochentagen sind die hl. Messen um 6.30, 7.15, 7.45 u. 9.30 Uhr; 7.45 Uhr sind Schulmessen.

Dienstag, Donnerstag und Samstag 7.30 Uhr sind Rosatemessen. Montag abends 6 Uhr ist gestiftete Allerseelensandacht (354).

Erzbruderschaft des allerheiligst. Altarsakramentes. Freitag, 6. Dez., öffentliche Anbetung des Allerheiligst. von morgens 6.30 Uhr an im Hospiz zum hl. Geist. Schlussandacht abends 6 Uhr.

Beichtgelegenheit: Sonntagsmorgen von 6 Uhr an, Donnerstagsnachm. von 5—6 Uhr, Samstagsnachm. von 4—7 und nach 8 Uhr.

### Meteorologische Beobachtungen

der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

| Datum: 28. Nov.                                              | 7 Uhr morgens  | 2 Uhr nachmittags | 9 Uhr abends   | Mittel         |
|--------------------------------------------------------------|----------------|-------------------|----------------|----------------|
| Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel | 744.7<br>755.1 | 747.1<br>757.5    | 749.3<br>760.0 | 747.0<br>757.5 |
| Thermometer (Celsius)                                        | 2.9            | 5.1               | 1.4            | 2.7            |
| Dunstspannung (Millimeter)                                   | 5.0            | 4.5               | 4.9            | 4.8            |
| Relative Feuchtigkeit (Prozente)                             | 88             | 69                | 96             | 84.3           |
| Windrichtung                                                 | W 2            | SW 2              | NO 2           | —              |
| Niederschlagshöhe (Millimeter)                               | 1.1            | —                 | 0.9            | —              |

Höchste Temperatur: 6.0

Niedrigste Temperatur: 1.4

Wetteraussichten für Samstag, den 30. November.

Wechselnd bewölkt, vereinzelt Niederschläge, wärmer, später aufklärend, kälter.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

### Hotel und Badhaus „zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.  
Thermalbäder aus eigener Quelle. 10151  
Grosse, neu eingericht. Badehalle.  
Aller moderner Komfort.

### 2. Maria-Hilf-Kirche.

Hl. Messen um 6.30 und 8 Uhr, (gemeinsame Kommunion der Erstkommunikanten); Kindergottesdienst (heil. Messe mit Predigt) um 9 Uhr. Hochamt mit Predigt um 10 Uhr. — Nachm. 2.15 Uhr ist Christenlehre mit Andacht.

An den Wochentagen sind die hl. Messen um 6.45, 7.45 (Schulmesse) und 9.30 Uhr. Freitag Abend 6 Uhr ist Herz-Jesu-Andacht.

Beichtgelegenheit: Sonntagsmorgen von 6 Uhr ab, Donnerstag von 5—6 und Samstag von 4—7 und nach 8 Uhr.

Samstagsnachm. 4 Uhr Salve.

3. Dreifaltigkeitskirche. 6.30 Uhr Frühmesse, 9 Uhr Kindergottesdienst (Amt); 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — Nachm. 2.15 Uhr Christenlehre und Andacht. 6 Uhr Adventsandacht.

An den Wochentagen ist die erste hl. Messe Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag um 7 Uhr; Mittwoch und Samstag um 7.40 Uhr Schulmesse. Die zweite hl. Messe ist täglich um 9.30 Uhr.

Beichtgelegenheit: Sonntag früh von 6 Uhr an, Donnerstag abends von 6—7 Uhr, Samstag von 4—7 u. nach 8 Uhr.

Altkatholische Kirche. Schwalbacherstrasse 60.

Sonntag, den 1. Dez. (1. Advent), vorm. 10 Uhr: Amt mit Predigt.

Krimmel, Pfarrer.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag, den 1. Dezember, nachmittags pünktlich 5 $\frac{1}{4}$  Uhr: Erbauung im Bürgersaal des Rathauses.

Thema: „Krieg und Sittlichkeit“. Lied: Nr. 319, 322, str. 4.

Der Zutritt ist für Jedermann frei.

Prediger Welker.

Wiesbaden - Eigenheim.

### Anglo-American Church. of St. Augustine (Frankfurterstrasse 3).

Dez. 1. I. Sundayin Advent. 8.30. Holy Eucharist (choral).

11. Mattins and Sermon. 12. Holy Eucharist.

5.30. Evensong and Instruction. Dez. 4. Wednesday.

11. Mattins and Litany. 11.30. Holy Eucharist.

Dez. 29. Friday. 11. Mattins and Litany. 3.30. Lecture on St. Lukes Epel.

NB. The Church is open daily from 10 to 12.

F. E. Freese, M. A., Chaplain.

Russischer Gottesdienst. Samstag Abend 6 Uhr: Abendgottesdienst.

Sonntag Vormittag 11 Uhr: Hl. Messe.

Dienstag Abend 6 Uhr: Abendgottesdienst.

Mittwoch (Maria Eingang in den Tempel), Vorm. 11 Uhr: Heil. Messe.

Kleine Kapelle, Martinstrasse 9.

Methodisten-Gemeinde. Immanuel-Kapelle

Ecke Dotzheimer- u. Dreiweidenstr. Sonntag, 1. Dez., vorm. 9.45 Uhr: Predigt. Vorm. 11 Uhr: Sonntagschule. Abends 8 Uhr: Predigt.

Montag, abends 8.30 Uhr: Versammlung für innere Mission.

Dienstag, abends 8.30 Uhr: Bibelstunde. Prediger Volkner.

Blaukreuzverein, Sedanplatz 5.

Sonntag Abend 8: Lichtbildvortrag. Dienstag Abend 8.30: Gesangstunde.

Mittw. Nachm. 2.30: Hoffungsband. Mittwoch Abend 8.30: Bibelbesprechung.

Donnerst. Abend 8.30: Gemeinschaftsstunde.

Freitag Abend 8.30: Frauenstunde. Samstag Abend 9: Gebetsstunde. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Meine Spezialität: Zweckmässige feine Damen-Unterkleidung: Hemd- hosen, Directoire-Hosen. Schirg Webergasse

Erst-  
wöchentlich ein-  
anwe-  
Abo-  
Für das Jahr  
„ „ Halbjahr  
„ „ Vierteljahr  
„ „ einen Monat

Annoncen-  
Anzeigen für

Nr. 33

Prog

Dezemberprogr  
Faschingsverans  
VI. Cykluskonze  
Rennergebnisse

Klei

Prinz Georg  
erkrankt. Er is  
aus Uesküb ger  
genommen.

Von bulgaris  
einen Gegenvors  
stillstand oder ei

In Wien un  
spannung der L  
Anzeichen der E

Drahtlose Te  
Botschaft melder  
bardierte wurde.



Geheimer  
wurde in der ge  
und unbesoldete

Ob

als Nachfolger  
von Ibelle au  
Stimmen von 53

— In der Sta

Schreiben des H

zur Verlesung, i

dankt, die seine

Wiesbaden in d

funden hat. Er

den Dienst der

sei. Das Schreib

Stadt Wiesbaden

Das VI. Cy

Im VI. Cyklus-

für Hans Pfitzner

leider immer noch

Heinrich“ und de

an diesem Abend

Kurorchester bra

türe zu dem Wei

künstlerischer Au

fangreiches, doch

das manch feines

kalischen Charak

frische, volkstüm

daneben der tief

Reflektierende um

— das alles sin

genialen Begabun

sonderliche zu v